

**Aufnahmebogen für
IWU-Berechnung und EnEV/KfW-Nachweis**

1. Allgemeine Daten

Gebäudetyp: ☐ Einfamilienhaus
☐ Zweifamilienhaus
☒ Mehrfamilienhaus mit 4 Wohneinheiten

Einbindung: ☒ freistehend
☐ Endhaus
☐ Mittelhaus / Zeilenhaus

Standort: PLZ _____ Ort Braunschweig
Klimastandort: Braunschweig

Baujahr: 1938

Beheizte Wohnfläche (nach Nutzerangabe oder Mietvertrag o.ä.): 262,2 m²

Zum beheizten Bereich zählen:

in den Wohnetagen alle Räume, außer ✓
(Treppenhaus)

im Keller folgende Räume: ✓

im Dachraum folgende Räume: ✓

2. Nutzerangaben

Anzahl der Bewohner: 6 bis 8

Innentemperatur: ca. 20 °C in den normal beheizten Räumen
ca. 16 °C in den niedrig beheizten Räumen

Anteil der niedrig beheizten Räume im beheizten Bereich: ca. 20 %

Lüftung: ☒ überwiegend Kipplüftung
☐ überwiegend Stoßlüftung

☐ Starklüfter (Eigeneinschätzung der Nutzer)
☒ Normallüfter (Eigeneinschätzung der Nutzer)
☐ Weniglüfter (Eigeneinschätzung der Nutzer)

Anteil der kaum belüfteten Räume im beheizten Bereich: 0 %

3. Flächen, Geometrie, Wärmedämmstandard

- ☒ die Flächenangaben sind Plänen entnommen
☒ die Flächenangaben sind vor Ort aufgenommen worden (Fenster)

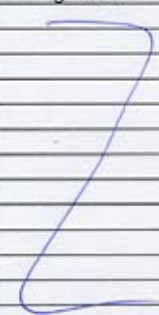
Ausrichtung: Haustür nach N / Firstausrichtung: O-W

Flächen und U-Werte:

Bauteil	Beschreibung	Fläche, in m ²	U-Wert in W/(m ² K)
Dach	Waldschindel mit Ziegelschindeln, ohne Dämmung, Tonziegel verschmied		
Dachflächenfenster	Einfachverglasung, leicht defekt, Ausstellf. + Teu. in G. an der		
Oberste Geschossdecke	Holzbohlendecke mit Dielen + Putz unten, 26 cm		
Innentüren zum unbeheizten Dachraum	Holz		
Außenwand	Schweren Stein / Bruch Putz beidseitig		
Außenfenster	2-Scheiben - Wsch - Glas mit U = 1,4 / Kunststoffrahmen		
Haustür	Holz mit Glaseinsatz		
Innenwände zum unbeheizten Bereich (Flur)	Schweren Stein / Bruch		
Innentüren zum unbeheizten Bereich (Flur)	Holz, teilweise Glaseinsatz		
Kellerdecke	Massiv, Steinmauer mit Außenmauerung (Hohlsteine), Dämmung		
Kellerinnenwand zum unbeheizten Bereich	/		
Kellertür zum unbeheizten Keller	/		
Bodenplatte zum Erdreich	/		

- ☐ die U-Werte sind waren angegeben
☒ die U-Werte sind einer Typologie entnommen
☒ die U-Werte sind mit Schichten in einer gesonderten Anlage zu finden

Solargewinne:

Fensterfläche, m ²	Orientierung	g-Wert
8 x 1,35 m x 1,50 m	Nord	
4 x 0,70 m x 1,50 m	Nord	
8 x 1,35 m x 1,50 m	Süd	

4. Heizung**Erzeuger:**

Baujahr: 2000
Leistung: 1 x 28 kW

Aufstellort des Erzeuger: ☐ beheizt / ☒ unbeheizt

☒ Kessel

befeuert mit: Erdgas

Kesselart: ☐ Konstantkessel / ☒ NT / ☐ Brennwert

Gebläsebrenner: ☐ ja / ☒ nein

Abgasverlust nach Schornsteinfegerprotokoll: 4,4 %

Hersteller: Buderus

Typ nach Typenschild: Logano G124

☐ Fern/Nahwärme

Anschluss: ☐ direkt / ☐ indirekt

Ausführung: ☐ Kompaktstation / ☐ individuell

Herkunft der Wärme (KWK, Heizwerke o.ä.): _____

☐ Wärmepumpe

Wärmequelle: _____

☐ Elektroheizung

Anzahl: _____ Geräte als ☐ Direktheizung / ☐ Speicherheizung

☐ andere: _____

Speicherung:

Pufferspeicher: _____ Liter

Dämmung: ☐ gut (5-10 cm) / ☐ mäßig (1 – 5 cm) / ☐ schlecht bzw. ohne**Verteilung:**

Heizung		Länge, in m	DN	Dämmung	Lage (Schacht, Estrich, Außenwände, usw.)
beheizter Bereich	Anbindung	ca. 200	10- 15	ohne	frei auf Putz
	Steigestränge	14	10- 15	30 mm ca.	Schicht
	Verteilung				
unbeheizter Bereich	Verteilung	26	20- 25	30 mm ca.	frei unter Kellerdecke

Pumpe: Leistung ? W (WiVo TDAE 25/1-7)

☒ geregelt / ☐ ungeregeltHydraulischer Abgleich: ☐ vorhanden / ☒ nicht vorhanden**Übergabe:**☒ Heizkörper an den ☒ Außenwänden / ☐ Innenwänden
☐ Flächenheizung☒ Thermostatventile (voreinstellbar)
☐ Einzelraumregelung
☐ Handventile**Regelung:**☐ Nachtabstaltung / ☒ Nachtabenkung für ca. 7 Stunden

Auslegungstemperaturen: 70 / 55 °C (gesätet, lauft Regelung ggf. höher)

☒ witterungsgeführte Regelung
☐ raumgeführte Regelung der Vorlauftemperatur
☐ manuelle Regelung der Vorlauftemperatur
☐ keine Regelung der Vorlauftemperatur

5. Trinkwarmwasserbereitung

Erzeuger:

☒ zusammen mit der Heizung

Baujahr: _____
Leistung: _____ x _____ kW

Aufstellort des Erzeugers: ☐ beheizt / ☐ unbeheizt

☐ separater Kessel
befeuert mit: _____

Kesselart: ☐ Konstantkessel / ☐ NT / ☐ Brennwert

Gebläsebrenner: ☐ ja / ☐ nein

Abgasverlust nach Schornsteinfegerprotokoll: _____ %

Hersteller: _____

Typ nach Typenschild: _____

☐ Wärmepumpe
Wärmequelle: _____

☐ Elektroheizung
Anzahl: _____ Geräte

Speicherung:

☐ kein separater Speicher vorhanden, weil
☐ Speicher im Kessel (Kombikessel) integriert ist
☐ Trinkwasser im Durchlaufprinzip erzeugt wird

☐ elektrische Kleinspeicher: _____ x _____ Liter

☐ Gasspeicher direkt beheizt: _____ x _____ Liter

☒ indirekt beheizter Speicher: 200 Liter

☐ elektrischer Zentralspeicher: _____ Liter

Dämmung: ☒ gut (5-10 cm) / ☐ mäßig (1 – 5 cm) / ☐ schlecht bzw. ohne

Aufstellort des Speichers: ☐ beheizt / ☒ unbeheizt

Verteilung:

☐ dezentral

☐ wohnungszentral _____ x pro Gebäude

☒ gebäudezentral

Zirkulationspumpe: Leistung 3.1 W

Trinkwarmwasserbereitung		Länge, in m	DN	Dämmung	Zirkulation	Lage (Schacht, Estrich, Außenwände, usw.)
beheizter Bereich	Stichleitungen	ca. 50	10-15	vernünftig gedämmt		in Wänden
	Steigestränge	14	15-20	- " -	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	- " -
	Verteilung				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
unbeheizter Bereich	Verteilung	26	20-32	ca. 30 mm	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	frei

aus
(Plan)

Regelung:

Nachtabstaltung der Zirkulation für 0 Stunden

6. Solartechnik

Anlage für ☐ Trinkwarmwasserbereitung
☐ Trinkwarmwasserbereitung plus Heizungsunterstützung

Solarspeicher mit _____ Liter gefüllt mit ☐ Heizwasser / ☐ Trinkwasser

Dämmung: ☐ gut (5-10 cm) / ☐ mäßig (1 - 5 cm) / ☐ schlecht bzw. ohne

Kollektor mit _____ m² ausgerichtet nach _____ mit Neigung von _____ °

7. Lüftung

☒ keine mechanische Lüftung
☐ Abluftanlage
☐ Zu/Abluftanlage

☐ Wärmerückgewinnung mit _____ % Rückgewinnungsgrad

☐ Wärmepumpe Abluft/Zuluft
☐ Heizregister mit _____ °C Auslegung

Auslegungsluftmenge der Anlage: _____ m³/h

Ventilatoren: ☐ Gleichstrom (DC) / ☐ Wechselstrom (AC)
 Leistung _____ x _____ W

Lage der Zentralleitungen: ☐ beheizt / ☐ unbeheizt

bei Luftheizung/Wärmepumpe:

Lage der Luftauslässe ☐ an Innenwänden / ☐ Außenwänden
 Einzelraumregelung ☐ ja / ☐ nein
 Zentrale Vorregelung ☐ ja / ☐ nein

8. Bereits getätigte wärmetechnische Investitionen

Baukörper: Jahr: 1990er Maßnahme: Fenstertausch
Jahr: _____ Maßnahme: _____
Jahr: _____ Maßnahme: _____
Jahr: _____ Maßnahme: _____

Anlagentechnik: Jahr: 2000 Maßnahme: Heizungseinbau
+ Installation Warmwasser
Jahr: _____ Maßnahme: _____
Jahr: _____ Maßnahme: _____
Jahr: _____ Maßnahme: _____

9. Bei der Aufnahme erkannte Schwachstellen

Baukörper: Risse im Mauerwerk
Putzabplatzungen
Klappläden defekt
Treppenaufgänge schlecht gedämmt
mangelnde Dämmung außen
Tür-/Fenster nicht dicht, schlechter Zustand

Anlagentechnik: guter Zustand
kein hydraulischer Abgleich

10. Verbrauchsdaten

Zeitraum: _____ bis _____

Siehe Anlage

Energieträger	Menge

- ☒ Abrechnungsbelege eines Versorgungsunternehmens
☐ Kaufbelege des Kunden

11. Skizzen / Notizen

